

# Gesamterneuerungswahlen des Kirchgemeinde- und Begräbnisbezirksrats Brienz

---

Am vergangenen Sonntag, 5.12.2010 wurden im Anschluss an den Morgengottesdienst in der Kirche Brienz die Kirchgemeinde- und Begräbnisbezirksversammlungen abgehalten. Präsident Mäder Franz führte durch die Traktanden. Bis heute besitzt jedes Ratsmitglied eine individuelle Amtsdauer. Damit künftig eine einheitliche Amtsdauer und auch einheitliche Wiederwahlen möglich sind, beantragte der Kirchgemeinderat den Präsidenten der Kirchgemeinde und die 8 Ratsmitglieder wiederzuwählen. Die Versammlung tat dies denn auch einstimmig.

Die beiden Verpflichtungskredite für die Sanierung der Südfassade des KGH Kienholz einerseits und für die Sanierung des Turmes der Kirche Oberried andererseits wurden ebenfalls ohne Gegenstimme genehmigt. Das Budget 2011 der Kirchgemeinde sieht einen Mehraufwand von CHF 94'460.00 vor. Ohne Diskussion wurde das Budget einstimmig genehmigt.

Bis anhin gab es diverse Bestimmungen und Tariflisten bezüglich Miete von Pfrundscheune und KGH Kienholz, bei Trauungen und Abdankungen oder KUW Besuch von Kindern deren Eltern nicht der ref. Landeskirche angehören. Für die drei Kirchen der Kirchgemeinde gab es gar weder Nutzungsbestimmungen noch wurden Mietpreise erhoben. Das einstimmig genehmigte Reglement erlässt nun einheitliche Nutzungsbestimmungen und Mietpreise, es definiert die Personenkreise, für welche unterschiedliche Tarife gelten und fasst alle Preise für kirchliche Dienstleistungen in einem Papier zusammen.

Rückblickend erwähnte der Präsident das Zirkusprojekt „Bajazzo“ und das Helfertfest vom vergangenen August als eines der positiven Ereignisse im Kirchenjahr. Ebenso ist er über den vollständigen Kirchgemeinderat sehr glücklich, liessen sich doch im Juni dieses Jahres die drei vakanten Sitze besetzen.

Der Kirchgemeinderat blickt auch in die Zukunft und befasst sich momentan mit der Anpassung der Gottesdienste und den anderen, vielfältigen Angeboten in der Kirchgemeinde Brienz. Erste Ergebnisse der Abklärungen werden bereits 2011 sichtbar werden.

Beim Begräbnisbezirk wurden ebenfalls die Gesamterneuerungswahlen durchgeführt. So wurden der Begräbnisbezirkspräsident und die 7 Begräbnisbezirksratsmitglieder einstimmig in ihrem Amt wiedergewählt.

Der Verpflichtungskredit zur Verlängerung des Vordaches beim Friedhofgebäude wurde ebenso klar wie das Budget 2011 mit einem Mehraufwand von CHF 70'250.00 genehmigt.